



**Best of „Alma Hoppe“**  
Es gibt wieder Programm im Kleinen Theater Bargteheide. | Seite 10

**OP PLATT**



VON HEIKE PETERSEN

## Insektenhotel orrer Buernhuus

In uns lütt Dörp gifft dat alle Orten vun Menschen. De een läävt vör sik alleen, de anner hett sien Familie, noch welk hefft vää anner Lüüd um sik. De een maakt blots wat förr sik, dat is de ik-Typ un denn gifft dat ok noch Lüüd, de för all wat maakt, ahn wat dorför to fordern. De freut sik, wenn de anner sik freut. Fangen se mit 10 Minuten an, säa de Doktersch to mi, un dann steigern. Nu denn 10 Minuten, dat is bet ton Graven un wedder trüch. Ik los mit mien Stöckers un dreih bi den Graven um. Denn ganzen Weg harr ik de Oogen op de Eer richt't. Nu keek ik hoch un stünn vör en lütt Huus, en Buernhuus orrich mit Strohdack un Peerköpp. So meist 50x40 cm groot stünn dat op drie Been, mit Heu un Stroh dor in. Ok noch een twee Tegelsteen mit orrich Löcker weern in't lütt Huus. Mi dücht, dat is en Insektenhotel. Een Insektenbuernhuus, keen Hotel. Dat is dat Schöne an dit lütt Huus, so passt dat bi uns in uns Landschaft un to uns Dörp. Ik bün glieks wedder fief Minuten na Huus stäbelt, heff mien Hendi haalt un dann dat smucke Insektenbuernhuus knipst. Ik beduer ja blots, dat ik nich wüss, bi wenn ik mit för dat schöne Wark bedanken kunn. Aver nu weit ik dat un segg Danke to Otto, Marianne un Jörn, de anner Lüüd mit dit lütt Huus en Freud maakt hebbt.

**IN KÜRZE**

### Tauffest bei der Kupfermühle

**SATTENFELDE.** Ein Tauffest beginnt morgen, am Sonntag, um 11.11 Uhr bei der Rohlfshagener Kupfermühle in Sattenfelde in der Gemeinde Tremsbüttel. Die Ev.-Luth. Kirchengemeinden Bargteheide und Eichede laden dazu ein. „Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr wieder an diesem wunderschönen Ort sein können, um fünf Taufen und unser Leben zu feiern“, sagt Pastor Jochen Weber. Zum sechsten Mal findet das Fest vor dem Mühlteich auf der überdachten Terrasse von Familie Franck statt.

**WETTER**

**Höchsttemperatur: 30°**  
**Tiefsttemperatur: 15°**  
**Wind: 2 aus Ost**

Auch heute wird es noch einmal richtig sonnig und heiß. Und auch die Nächte werden immer wärmer. Es kühlt sich nur auf 18° Grad ab.

# Großenseer Wracks im Museum

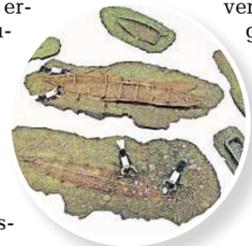
Vom 27. August an zeigt das Stormarnsche Dorfmuseum in Hoisdorf eine Ausstellung zu den Wrackfunden im Großensee – Die Erlebnis-Vernissage präsentiert Geschichte zum Anfassen

VON BETTINA ALBROD

**GROBENSEE.** Unterwasserarchäologie ist ein hochinteressantes Thema – und das umso mehr, wenn es sich bei den Untersuchungsobjekten um Wracks vor der eigenen Haustür handelt: Der Fund von insgesamt fünf Bootswracks im Großensee, zwei davon von Anfang des 20. Jahrhunderts, steht im Mittelpunkt einer Ausstellung, mit der das Stormarnsche Dorfmuseum in Hoisdorf am Sonnabend, 27. August, nach der Corona-Pause wieder öffnet. Elmar Klemm aus Großensee ist mit seinem Team für das Archäologische Landesamt zu den Booten getaucht und hat die Ausstellung, die mit einer Erlebnis-Vernissage beginnt, konzipiert.

### Zwei Schiffswracks entdeckt

2012 hatten Taucher der Tauchsportgruppe Ahrensburg auf dem Grund des Großensees in 7,5 Meter Tiefe zwei Schiffswracks entdeckt und den Fund dem Archäologischen Landesamt gemeldet. Elmar Klemm, der vor einigen Jahren nach Großensee gezogen ist, hatte von dem Wrackfund gelesen. Da er seit Jahren ehrenamtlich für das Archäologische Landesamt als Unterwasserarchäologe in der Ostsee arbeitet und Ausbilder für „Denkmalgerechtes Tauchen“ ist, beschloss er 2020, die Funde erneut zu untersuchen. Er und weitere Taucher der norddeutschen Wracktauchszenen haben im Großensee schließlich insgesamt fünf Bootswracks aufgespürt und näher untersucht, darunter zwei größere Kähne. Sie sind Relikte eines alten Fischereibetriebs.



Holger Buss hat mit dem 3D-Drucker die Situation der Wracktaucher nachgebaut. FOTO: HFR



Wracktaucher haben in Großensee zwei 120 Jahre alte Kähne untersucht.

FOTOS: STEFFEN SCHMITT/BETTINA ALBROD/PETER WÜST/RTN

hat seine Untersuchungen mit einem Blog begleitet: <https://historytaucher.de/category/grossensee-forschung/> Darin lässt er die Leserinnen und Leser teilhaben, wie man Holzproben nimmt – und sie in Frischhaltefolie gewickelt in einer Wasserschale aufhebt – oder wie Experten aus verschiedenen Fachgebieten dazu beigetragen haben, das Forschungsprojekt voranzubringen.

### Expedition sichtbar machen

„Wir wollen die Untersuchungen jetzt der Öffentlichkeit zugänglich und die Expedition sichtbar machen“, erklärt Klemm. „Nicht jeder hat die Möglichkeit zu tauchen.“ Die Großenseer Wracks seien ein Beitrag zur Heimatkunde. „Das Abenteuer beginnt vor der Haustür“, sagt Klemm. Als Partner konnte das Stormarnsche Dorfmuseum in Hoisdorf gewonnen werden. „Ich habe versucht herauszufinden, wo die Fundstücke von 2012 geblieben sind“, erzählt Klemm. Niemand wusste etwas, doch dann wurde er im Hoisdorfer Museum fündig. „Dort liegen sie in einer Vitrine.“ Nun kommen viele weitere Ausstellungsstücke dazu – und die Möglichkeit, manches selber auszuprobieren.

### Erlebnis-Vernissage in Hoisdorf

Bei einer Erlebnis-Vernissage am 27. August soll das Projekt präsentiert werden. „Auf dem Platz vor dem Museum wird ein Tauchboot zu sehen sein“, kündigt Klemm an. „Man kann durch den Sucher einer professionellen Unterwasserkameraausrüstung blicken, ein Tauchgerät schultern oder sich an Bord des Taucher-Einsatzbootes erklären lassen,



### Das Abenteuer beginnt vor der Haustür.

Elmar Klemm, Denkmal-Taucher

wie man mit einem Sidescan-Sonar auf Wracksuche geht.“ Neben Filmen, Zeichnungen und einer Bildergalerie werden auch Modelle aller Wracks aus dem 3D-Drucker ausgestellt. „3D-Dokumentator Holger Buss hat mit seiner Kamera-Rig sämtliche Befunde eingemessen und danach die Modelle gedruckt.“

### Bürger betreiben Wissenschaft

Eine Fotoausstellung nimmt

die Gäste mit in die grünen Tiefen des Großensees. Es werden Vorträge aus den verschiedenen Fachgebieten gehalten. „Von den Herausforderungen der Dreharbeiten unter Wasser erzählt Unterwasserfilmer Jens-Uwe Lamm“, sagt Klemm. Auch ein Unterwasserfotograf kommt zu Wort, und die Hobby-Forscher referieren über „Citizen Science“ – forschende Bürger, die mit ihrer Arbeit dazu beitragen, die wissenschaftliche Forschung zu unterstützen. „Zahlreiche Teilnehmer des Projekts sind zur Eröffnung um 14.30 Uhr vor Ort, um Fragen zu beantworten und spannende Anekdoten zu erzählen“, kündigt Klemm an.

Der Großteil der Fundstücke soll im Hoisdorfer Museum bleiben und beispielsweise Schulklassen in die Welt der Unterwasserforschung einführen. Auch die Forscher selbst sind zu Museumstücken geworden: In den Dioramen sind die Taucher als 3D-Modelle dabei.

# Feuerwehr rettet Hund aus Auto

Der Wagen hatte sich plötzlich verriegelt – „Bowie“ geht es gut

**HAMMOOR.** Feuerwehrleute aus Hammoor haben gestern Mittag auf der Raststätte Buddikate den kleinen Mischlingshund „Bowie“ aus einem überhitzten Land Rover Discovery gerettet.

„Plötzlich verriegelte das Auto und ließ sich trotz vieler Versuche nicht mehr öffnen. Mein kleiner Hund saß bei der großen Hitze schon ganz erschöpft auf dem Fahrersitz und hechelte bereits“, sagte Christopher Bertrami aus London verzweifelt. Der Mann setzte einen Notruf ab und kurze Zeit später traf die alarmierte Freiwillige Feuerwehr Hammoor an der Einsatzstelle ein. „Für die Rettung bleibt uns jetzt nur die Möglichkeit, die hintere

kleine Scheibe gewaltsam zu öffnen“, erklärte Einsatzleiter Thimo Bans dem Auto- und Hundebesitzer.

Dieser nickte die geplante Vorgehensweise ab. Daraufhin öffnete ein Feuerwehrmann mit einer Glassäge vorsichtig die Scheibe. Zuvor hatten dessen Kameraden diese gegen Glassplitter mit einer aufgeklebten



Christopher Bertrami nahm seinen „Bowie“ gleich in den Arm.

Folie gesichert. Kurze Zeit später war das Auto geöffnet. Der eingeschlossene „Bowie“ wurde von seinem glücklichen Herrchen herausgeholt und von den Feuerwehrleuten mit frischem Wasser versorgt.

Für die schnelle Hilfe hat sich der Londoner bei den Einsatzkräften sehr herzlich bedankt und sich zusätzlich noch die Anschrift der Wache notiert. Vielleicht gibt es ja für die Einsatzkräfte aus Hammoor bald ein Überraschungsgeschenk.

Der Engländer kam aus Schweden und wollte über Osnabrück nach Calais zurück in seine Heimatstadt. So aufregend hatte er sich seinen Tankstopp in Stormarn nicht vorgestellt.

**Mein Schiff - Herbst-Spezials**

**Sichern Sie sich jetzt die besten Preise für den Herbst**  
**Limitiertes Kontingent bis 16.08.2022 buchbar! Nur 40% Einzelkabinenzuschlag**

|  |                         |                  |
|--|-------------------------|------------------|
| <b>New York bis Dominikanische Republik</b> inkl. Flug   | <i>Mein Schiff 1</i>    | <b>11 Nächte</b> |
| 17.10.-28.10.22 - New York - Port Canaveral - Miami - Road Town - Philipsburg - La Romana                    |                         |                  |
| Außenkabine zzgl. € 200, Balkonkabine zzgl. € 400, Innenkabine ab € 2.099,- p. P.*                           |                         |                  |
| <b>Mittelmeer mit Valencia</b> inkl. Flug  | <i>Mein Schiff 2</i>    | <b>07 Nächte</b> |
| 09.10.-16.10.22 - Mallorca - Rom - La Spezia - Cannes - Valencia - Mallorca                                  |                         |                  |
| Außenkabine zzgl. € 50, Balkonkabine zzgl. € 200, Innenkabine ab € 1.099,- p. P.*                            |                         |                  |
| <b>Östliches Mittelmeer mit Rhodos</b> inkl. Flug  | <i>Mein Schiff 5</i>    | <b>10 Nächte</b> |
| 16.10.-26.10.22 - Antalya - Athen - Istanbul - Kusadasi - Mykonos - Marmaris - Rhodos - Antalya              |                         |                  |
| Außenkabine zzgl. € 100, Balkonkabine zzgl. € 300, Innenkabine ab € 1.649,- p. P.*                           |                         |                  |
| <b>Bremerhaven bis Gran Canaria</b> inkl. Flug   | <i>Mein Schiff 4</i>    | <b>11 Nächte</b> |
| 19.10.-30.10.22 - Bremerhaven - La Coruna - Porto - Lissabon - Madeira - La Palma - Teneriffa - Gran Canaria |                         |                  |
| Außenkabine zzgl. € 100, Balkonkabine zzgl. € 400, Innenkabine ab € 1.349,- p. P.*                           |                         |                  |
| <b>Malaga bis Teneriffa</b> inkl. Flug   | <i>Mein Schiff Herz</i> | <b>06 Nächte</b> |
| 04.11.-10.11.22 - Malaga - Gibraltar - Agadir - Lanzarote - Teneriffa  |                         |                  |
| Außenkabine zzgl. € 50, Balkonkabine zzgl. € 350, Innenkabine ab € 799,- p. P.*                              |                         |                  |

\*bis 16.8. buchbar, \*Preis p. P. im PUR-Tarif (lrm. Kontingent) bei 2er-Belegung Bei Angeboten mit inkludierten Flugleistungen inkl. Flug nach Verfügbarkeit mit allen Abgaben und Zuschlägen, auch zur Luftverkehrssteuer und Transfers. Veranstalter: TUI Cruises GmbH · Heidenkampsweg 58 · 20097 Hamburg · Deutschland

**KREUZFAHRTEN EXPERTEN.DE**  
*... am Meer*

Informationen & Buchung: 24 Stunden/7 Tage  
Telefonische Beratungen: **04362/900 566**  
Sa: 09.00 - 16.00 Uhr  
So: 10.00 - 13.00 Uhr  
Mo-Fr: 08.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten:  
Samstag 10.00-13.00 Uhr  
Montag bis Freitag 10.00-18.00 Uhr

**www.KreuzfahrtenExperten.de**  
**Reisebüro Becker** Inh. Karina Oldekop-Becker, Schlammerstr.27, 23774 Heiligenhafen